

FUTURE FOF FESTIVALS

CONGRESS
CAMPUS
EXHIBITION

13./14. NOV. 2020

WIE STEHT ES UM DIE ZUKUNFT VON FESTIVALS?

DIE FUTURE OF FESTIVALS FINDET AM 13. UND 14. NOVEMBER 2020 ALS DIGITALE KONFERENZ STATT

- ZIEL IST ES, DEN AUSTAUSCH DER BRANCHE IN DIESER EXTREM SCHWIERIGEN ZEIT ZU FÖRDERN
- UNTER DEN SPEAKERN: HOLGER HÜBNER (WACKEN), PAUL VAN DYK (VANDIT) UND JANINE SCHARF (FERROPOLIS)
- DIE FUTURE OF FESTIVALS ALS LIVE-EDITION UND BRANCHENTREFFEN FÜR FESTIVALS UND GROSSVERANSTALTUNGEN WIRD IN DEN HERBST 2021 VERLEGT.

BERLIN, 22. OKTOBER 2020

Auf welche Zukunft blicken Festivals und Großveranstaltungen? Wie können sichere Formate für den Sommer 2021 aussehen? Veranstalter, Verbände, Dienstleister und Auszubildende aus dem Festival- und Livebereich sowie 150 Aussteller, 140 Redner und Diskussionsteilnehmer hatten ihre Teilnahme am Branchentreffen bereits bestätigt. Sie sollten sich im Rahmen des Konferenz-Programms über Themen wie Festivals in Zeiten der Pandemie, Sponsoring, Hygiene- Sicherheitsvorkehrungen oder Fördermöglichkeiten austauschen. Nachdem der Termin nun bereits zweimal umgelegt wurde, entschied sich Robert Stolt, Geschäftsführer der Future of Festivals GmbH, auf ein rein digitales Format zu setzen und die große Live-Edition in den Herbst 2021 zu verlegen.

„Mit schwerem Herzen müssen wir nach den enormen Anstrengungen der letzten Wochen hinnehmen, dass ein physisches Treffen der Festivalbranche und ihrer Akteure in diesem Jahr nicht mehr möglich ist“, so Stolt.

Insbesondere mit Blick auf die Veranstaltungs-Saison 2021 sei ein gemeinsamer Dialog von Akteuren und Dienstleistern der Branche jedoch notwendiger denn je, weshalb alternative Formate, Lösungen und Sicherheitskonzepte entwickelt werden müssen, die eine neue Vision für die Zukunft von Festivals schaffen. Hierzu möchten die Veranstalter der Future of Festivals auch trotz der Absage einen Beitrag leisten und im Rahmen einer rein digitalen Konferenz am 13. Und 14. November 2020 die

FUTURE FOF FESTIVALS

CONGRESS
CAMPUS
EXHIBITION

13./14. NOV. 2020

Kernthemen in einem digitalen Streaming-Format diskutieren. Mit Speakern wie Holger Hübner (Wacken), Paul van Dyk (Vandit) und Janine Scharf (Ferropolis) wird an beiden Tagen acht Stunden lang live aus dem Berliner Club Gretchen und weiteren Orten gesendet.

Das zweitägige Online-Event wird für alle Ticketinhaber der FOF 2020 kostenlos sein. Wer bereits jetzt zum Preis von 30 Euro ein Ticket für die Future of Festivals 2021 erwirbt, erhält ebenfalls ein kostenloses Ticket für das digitale Konferenz-Format. Ein Einzelticket, das ausschließlich für das Online-Event gilt, wird für 19 Euro erhältlich sein. Eine Aufzeichnung der Konferenz wird für alle Karteninhaber für den Zeitraum vom 15. November bis zum 26. Dezember bereitgestellt.

Auch ein Termin für 2021 steht bereits fest: Am 26. Und 27. November 2021 findet die Future of Festivals in der Arena Berlin statt. Aufgrund der großen Nachfrage wollen die Organisatoren die Ausstellungsflächen noch zusätzlich erweitern. Zudem soll im Programm noch mehr Platz für (internationale) Showcases und Workshops, aber auch Startups und Innovationen geschaffen werden.

Weitere Informationen unter: <https://www.futureoffestivals.com/>

Pressekontakt:

Selina Lücke
Openers GmbH
fof@opnrs.com
+43 (0)676 590 3486